



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN

Am Seminar für Arabistik/Islamwissenschaft I der Georg-August-Universität Göttingen ist bei Professor Dr. Jens Scheiner zum 15.04.2022 die Stelle einer*ines

PostDoc candidate (w/m/d) im Projekt “Late Antique and Early Islamic Studies“ (LAESSI)

mit 100 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zzt. 39,8 Stunden/Woche) befristet bis zum 14.04.2024 zu besetzen. Die Entgeltzahlung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13 TV-L**.

Im Rahmen des Forschungsprojekt LAESSI (Late Antique and Early Islamic Studies) untersucht eine interdisziplinär zusammengesetzte Forschungsgruppe historische Prozesse, welche den nahöstlichen Raum von der Spätantike bis zum frühen Islam entscheidend prägten. Im Vordergrund stehen kulturelle und religiöse Trajektionen sowie geistesgeschichtliche Entwicklungen in der *longue durée*.

Ihre Aufgaben

- Durchführung eines eigenen Forschungsprojekts zu LAESSI Themen mit dem Ziel der Weiterqualifizierung als PostDoc
- Mitwirkung an der Arbeit der Forschungsgruppe, u.a. durch Übersetzen und Kommentieren griechischer Quellentexte
- Mitwirkung an medialer Wissenschaftskommunikation innerhalb und außerhalb des akademischen Bereichs
- Zuarbeit zur Forschung des Inhabers der Professur

Ihr Profil

- eine sehr gute wissenschaftliche Hochschulausbildung und eine überdurchschnittliche Promotion in den Fächern Byzantinistik, Arabistik, Islamwissenschaft und/oder Spätantike sowie Kenntnisse der griechischen und arabischen Kultur bei gleichwertiger Qualifikation
- hervorragende Sprachkompetenz in Griechisch, Arabisch, Latein sowie Syrisch-Aramäisch; Hebräischkenntnisse sind wünschenswert
- Vertiefte Kenntnisse im Bereich der muslimisch-christlichen Beziehungen mit Schwerpunkt auf die byzantinische Orthodoxie (bis 10. Jh.)
- Forschungsschwerpunkte auf dem Gebiet der Handschriftenkunde oder der Digital Humanities sind erwünscht.
- Erfahrung in der interdisziplinären Zusammenarbeit sowie bei der Organisation von Tagungen sind erwünscht.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen Schwerbehinderter erhalten bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Zeugnisse) werden - ausschließlich in elektronischer Form bis zum 10. Dezember 2021 erbeten an Prof. Dr. Jens Scheiner, Seminar für Arabistik/Islamwissenschaft I, Heinrich-Düker-Weg 14, 37073 Göttingen (jschein@uni-gottingen.de). Rückfragen richten Sie bitte per E-Mail an Patricia Schlagenhoff (pschlag@gwdg.de).



Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im: Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) <https://www.uni-goettingen.de/hinweisdsgvo>